



## Hausgottesdienst mit Kindern für die Sonntage der Fastenzeit 2021

Besondere Tütchen zu einigen Sonntagen findet ihr am

**ab 01.03. Das Tütchen mit Ei**

**ab 15.03. Das Tütchen mit Wachstumspotential**

**ab 29.03. Das Tütchen mit Licht**

**ab 04.04. Das Tütchen mit Gehalt**



Erstellt in Anlehnung an  
die Vorlage aus  
Freiburg für  
die SE im  
Madonnenland



Allgemeines:

mit dieser Gottesdienstvorlage könnt ihr euch mit allen Christ\*innen auf der Welt im Gebet verbinden. Die Feier ist für Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern gedacht.

Vor der Feier braucht es ein wenig **Vorbereitung**.

- Die **Bibelstelle** raussuchen. Für jeden Fastensonntag im Kirchenjahr (Lesejahr B) gibt es ein Evangelium:
  - 1. Fastensonntag: Mk 1,12-15
  - 2. Fastensonntag: Mk 9,2-10
  - 3. Fastensonntag: Joh 2,13-25
  - 4. Fastensonntag: Joh 3,14-21
  - 5. Fastensonntag: Joh 12,20-33

Wenn Sie das Evangelium nicht aus der Einheitsübersetzung vortragen wollen, können Sie auch eine Kinderbibel nehmen oder z.B. auf der Seite <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/> die Bibelstelle in leichter Sprache finden.

- Ein passendes **Ausmalbild** zur Bibelstelle finden Sie unter [www.familien234.de/375/ausmalbilder/](http://www.familien234.de/375/ausmalbilder/) .
- Unter <https://ebfr.de/kiz> finden Sie die **Kinderzeitung** für den Sonntag des Erzbistums Freiburg mit weiteren Ideen zum Sonntagsevangelium.
- Ein **Gestaltungselement** für jeden Sonntag finden Sie unter <https://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/ressort-4-seelsorge-und-kirchliches-leben/kinderpastoral> .
- Die **Lieder** auswählen: die Liedvorschläge sind aus dem katholischen Gotteslob mit Eigenteil Freiburg / Rottenburg-Stuttgart. Singen Sie aber gerne Ihre Lieblingslieder!
- **Wo** wollen wir feiern?
  - Am Esstisch? Im Wohnzimmer? Ein Sitzkreis am Boden?
- **Was** brauchen wir für den Gottesdienst?
  - Kreuz, Kerze (Fastenkerze) und Bibel / die Kerze der Erstkommunionkinder
  - evtl. Lego/Playmobilfiguren/Puppenhausfiguren, um die Geschichte nachzuspielen
  - evtl. das Ausmalbild ausgedruckt und Stifte
  - die Gottesdienstvorlage
  - Musikinstrumente z.B. Flöte, Triangel, Klangstäbe etc.

## Gottesdienst:

**Du beginnst so:** Heute ist der (1./ 2./ 3./ 4./ 5.) Sonntag  
in der Fastenzeit. Wir bereiten uns auf Ostern vor.

Es ist gut, dass wir jetzt beisammen sind, um miteinander zu Hause  
Gottesdienst zu feiern.

Wir sind da und Gott ist da.

Wir **zünden unsere Kerze an** als Zeichen,  
dass Gott in unserer Mitte ist.

Er ist wie ein Licht für uns Menschen. >> *Kerze anzünden*

Wir machen zusammen das **Kreuzzeichen** und sprechen dazu:  
Im Namen des Vaters..

Alle: Amen.

**Lied:** Du bist da wo Menschen leben (D. Jöcker) 1.Str.  
*oder*  
Wo zwei oder drei



## **Das Leben miteinander teilen**

Jeden Tag erleben wir ganz viele Dinge: schöne und weniger schöne, spannende und langweilige, besondere und alltägliche.

In der Fastenzeit wollen wir aufmerksam für die kleinen, unscheinbaren Dinge des Lebens sein. Vielleicht können wir darin etwas ganz Wertvolles erkennen.

In der Fastenzeit können wir auch freiwillig auf etwas verzichten, etwas weniger tun (z. B. Süßigkeiten) oder manches auch bewusster gestalten (z. B. Medienzeit) und dafür mehr Zeit für andere und neue Sachen bekommen (z. B. Zeit zum gemeinsamen Spielen, jemandem einen Brief schreiben, sich bewegen).

Lasst uns einander erzählen, was wir die letzte Woche über alles erlebt haben und wie es uns damit ging. Habe ich etwas Neues entdeckt?

>> *jede/r darf einige Dinge / Gegebenheiten / Begegnung sagen, die sie / er erlebt hat*

>> *Gestaltungsideen finden sich auf der letzten Seite.*

## **Gebet**

Eine/r: Guter Gott, du kennst uns und weißt, wie es uns geht. Du trägst uns.  
Du schenkst uns diese Zeit, in der wir uns neu auf dich besinnen können.  
Wir wollen unsere Herzen für dich öffnen.  
Begleite uns auf dem Weg auf Ostern hin.

Alle: Amen.

## Lied vor dem Evangelium

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (Gotteslob 450)



## Bibelgeschichte – Sonntagsevangelium

Das Sonntagsevangelium des entsprechenden Fastensonntages wird vorgelesen (Bibelstellen siehe S. 2). Manchmal geht es gut in verteilten Rollen.

## Bibel erleben

Wählt aus den verschiedenen Möglichkeiten aus:

- Geschichte nachspielen mit Playmobil, Lego, Spielzeug, das man zu Hause hat
- Gespräch in der Familie über die Geschichte:
  - Was war wohl das Schönste in dieser Erzählung?
  - Was war wohl das Wichtigste in dieser Erzählung?
  - Wo oder wer in dieser Erzählung möchtest du gerne sein?
- Etwas aus der Kinderzeitung für den Sonntag vom Erzbistum Freiburg oder dem Sonntagelement des Erzbistums München machen
- Ein passendes Bild (aus)malen

Lied: Du bist da, wo Menschen leben 2. Strophe



## Fürbitten

*Zu jeder Bitte kann ein Teelicht entzündet werden.*

Eine/r: Wir dürfen zu Gott kommen und ihm all unsere Sorgen, Bitten und Wünsche für uns und für andere sagen.  
Wir denken in Ruhe nach, für wen wir beten wollen.

Jede/r (freiwillig):

Guter Gott, ich bete für...

*>> Jedes Kind und jeder Erwachsene erzählt seine Sorgen, Wünsche und Bitten.*

*Nach jeder Bitte antworten alle:*

Liedruf: Das wünsch ist sehr, dass immer einer bei mir wär, der lacht und spricht: fürchte dich nicht.  
(K. Rose/ D.Jöcker)



Abschließend:

Eine/r: Guter Gott, wir danken dir, dass du unser Gebet hörst. Auch das, was wir nicht laut gesagt haben, weißt du, denn du kennst und liebst uns.  
Wir brauchen deine Nähe und dein Licht. Wir danken dir für Jesus und beten:

## Vaterunser

*Dazu können wir mit unseren Händen eine offene Schale formen, einander an den Händen fassen oder Bewegungen dazu machen.*

## Segen

Wir können uns gegenseitig (die Erwachsenen die Kinder und umgekehrt und untereinander) segnen. Wir können das so tun, indem wir dem/der anderen sanft die Hand auf den Kopf legen und etwas Gutes von Gott sagen, z.B. „Gott hat dich lieb.“ „Gott freut sich an dir.“ „Gott segne dich und schenke dir Menschen, die zu dir halten.“

## Schlusslied Gott, dein guter Segen (Detlev Jöcker)



**Lied:** Lass uns in deinem Namen, Herr (Gotteslob 446) *oder* Bewahre uns Gott, behüte uns Gott (Gotteslob 453) *oder* Ausgang und Eingang (Gotteslob 85) *oder* Herr, wir bitten, komm und segne uns (P. Strauch) *oder* Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt (R. Bäcker / D. Jöcker) *oder* ein Lied zum Ausklang anhören, z. B. „Leichtes Gepäck“ von Silbermond (<https://www.youtube.com/watch?v=ohHJjPSsW8c>)

## Gestaltungsvorschläge für die Fastenzeit

Für die Fastenzeit als Vorbereitung auf Ostern gibt es nicht so viele Bräuche und Traditionen wie im Advent. Hier finden Sie einige Ideen, die Fastenzeit in der Familie zu begehen.

### Kinderbibelstudio

dreht einen Film mit Lego oder Playmobilfiguren zu einer Biblischen Geschichte und schickt ihn an [c.beger@se-madonnenland.de](mailto:c.beger@se-madonnenland.de) oder schaut mal rein unter [se-madonnenland.de](http://se-madonnenland.de)



### Aktion Geheimzeichen

geht gemeinsam durch die Natur und fotografiert besondere Dinge. Dabei lohnt es sich genau hinzuschauen. Dazu mehr auf unserer Homepage [se-madonnenland.de](http://se-madonnenland.de) Rätselideen für Familien



Denkt auch an euer Kässchen zur Fastenaktion „es geht anders“  
das Kässchen findet ihr in den Kirchen auf dem Tisch mit den Tütchen.

#### **Misereor-Kollekte – „Es geht anders“ (Fastenaktion 2021)**

In Deutschland engagiert – in Solidarität verbunden mit den Menschen in Afrika, Lateinamerika und Asien: Das ist die MISEREOR-Fastenaktion mit dem diesjährigen Partnerland Bolivien.

Spenden Sie an das Hilfswerk MISEREOR.

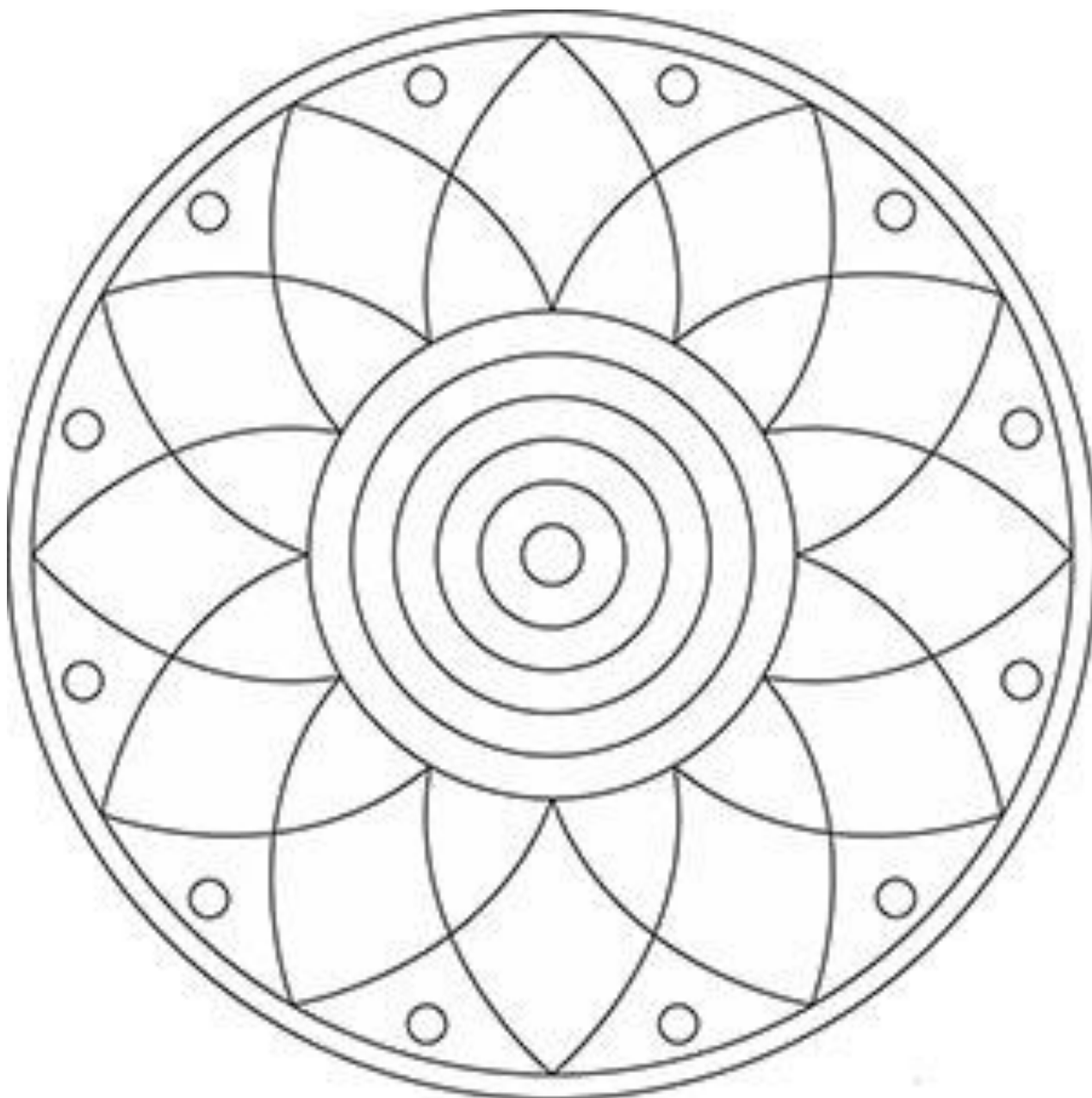
Das geht per: Internet: [www.misereor.de/fasten-spende](http://www.misereor.de/fasten-spende) oder direkt auf das Spendenkonto von MISEREOR Pax-Bank Aachen; IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10; BIC: GENODED1PAX.

Sie können Ihre Spende auch in einem Briefumschlag im Pfarrbüro abgeben.

**Herausgeber:** Erzb. Seelsorgeamt Freiburg, Referat Pastorale Projekte und Grunddienste

**Redaktionsteam:** Barbara Janz-Späth, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer an die Situation in der Gemeinde angepasst Claudia Beger Gemeindereferentin SE Hardheim Höpfingen im Madonnenland.

aus: Pixabay Gratis Malvorlage für Kinder und Erwachsene

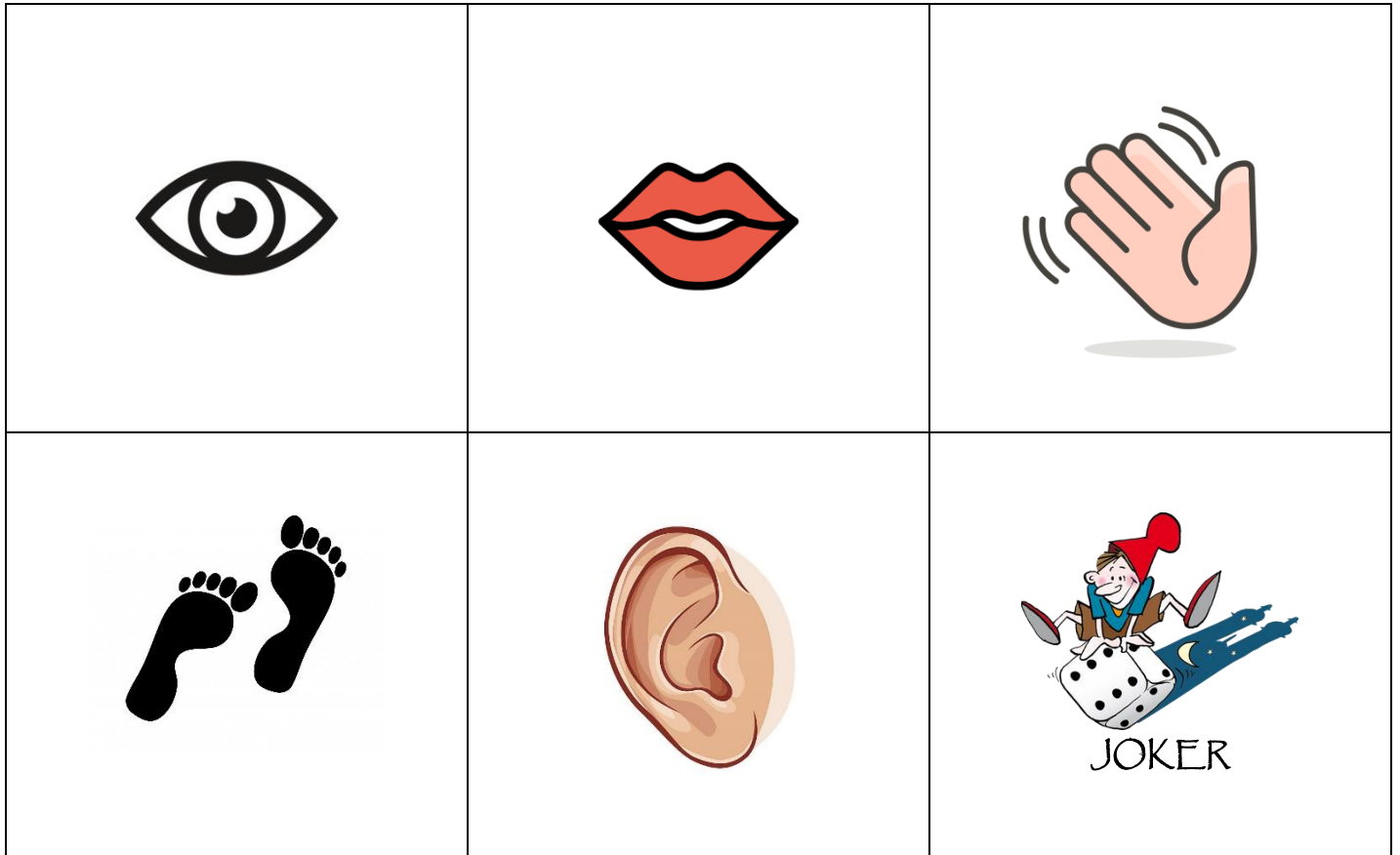


## Fastenwürfel

Auf einem Fastenwürfel findet man verschiedene Aufmerksamkeitsaufgaben oder Symbole (z. B. aufmerksam zuhören und in die Natur lauschen).

Am Beginn des Tages würfelt eine Person die Aufgabe für die ganze Familie.

Dafür könnt ihr euch von euren Eltern einen Würfel aus Holz sägen lassen und abschleifen oder einen eurer Würfel mit diesen Symbolen überkleben (aber bitte vorher Mama und Papa fragen)



Hier einige Beispiele zu den einzelnen Symbolen:

### **Augen:**

heute mal verzichten auf Fernsehen, Computerspiele

verzichten auf das Handy, etwas mehr beobachten, was sich in der Natur abspielt, ...

### **Mund:**

heute mal auf Süßes, Erwachsene Kaffee und Alkohol verzichten,

„Zauberwort“ verwenden (bitte, danke) ...

### **Hände:**

heute mal helfen, z. B. im Haushalt

gemeinsam Kuseln, streicheln; trösten; zupacken, wo es nötig ist; Hände zum Gebet falten; jemanden halten, der es gerade braucht, ...

### **Füße:**

mehr Wege zu Fuß gehen; gehen in der Natur; den Kreuzweg gehen

zur Ruhe kommen, um nachzudenken und neue Wege zu entdecken, ...

## **Ohren:**

einander richtig zuhören, das Radio bleibt aus, keine Musik  
lauschen was in der Stille hörbar ist; auf die Geräusche in der Natur hören

Ihr könnt euch natürlich auch eigene Zeichen ausdenken und andere Aufgaben erfinden.

## Weitere Ideen und Gestaltungsvorschläge

gibt es z.B. über <https://www.katholisch.de/artikel/24561-fasten-mit-kindern>

## Kreuzwege gehen: eine schöne Tradition in der Fastenzeit

in all unseren Gemeinden findet ihr Kreuzwege. Geht mit euren Eltern spazieren und schaut euch mal einige unserer Kreuzwege an.

Hier ein Bild vom Kreuzweg in Waldstetten.

